

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 25 (1903)
Heft: 15

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frühlingsluft.

Heut' steigen die Berge höher als sonst,
Die Wolken fliehen schneller vorbei,
Es zieht durch die leuchtenden Thäler dahin
Wie ein einziger, jauchzender Schrei.

Mein Kind kommt gesprungen, die Augen voll Lust,
Die Schürze voll Blumen und Lächel,
Sieht selbst so verträumt in die Sonne hinein,
Als könnt' es erblühen über Nacht.

Der Brunnen im Hofe sprudelt so hell,
So lustig sein Wasser heraus,
Als würf' er die ganze Winterqual
Aus der zitternden Seele hinaus.

Da schürzen die fischenden Mägde das Kleid,
Und schwenken die Eimer im Arm —
Es liegt etwas Heimliches in der Luft,
Macht Jungen und Alten warm.

Anna Ritter.

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. Daß die Großmutter es herzlich gut meint mit ihrer Enkelin, davon darf man von vornherein überzeugt sein, und daß ihr keine Mühe und Arbeit zu viel wäre, um der Tochter den Aufenthalt angenehm und lieb zu machen, daran ist auch nicht im mindesten zu zweifeln. Und doch ist dieses Arrangement nicht zu empfehlen. Sie wissen, daß die erziehende Überwachung ihres Kindes, das Studieren und Eingehen auf die Eigenart des temperament- und phantasievollen Mädchens ihre volle Kraft in Anspruch genommen hat, so daß Sie die Anstrengung reichlich empfunden haben. Und nun denken Sie sich die um so viel ältere und ruhebedürftige Großmutter! Die beständige Aufregung des Nachgebens und Eingehens auf das Denken und Thun der so schwer im Geleise zu erhaltenden

Enkelin müßte ihre Gesundheit schädigen, denn das Alter bedarf der gemächlichen Ruhe. Träte aber Vertrauenslosigkeit und Schwäche an Stelle der zielbewußten Achtsamkeit, Konsequenz und Energie, so wären schlimme Folgen unausweichlich. Wählen Sie also einen andern Pensionsort, wo eine erzieherisch bewährte Kraft die Zügel führt. Der Wohnort der guten Großmama bleibt aus gewichtigen Gründen besser unberührt.

Eisiger Leser in G. Wir werden das Nötige gerne veranlassen.

G. L. Nr. 50 und 51 vom Jahrgang 1902.

Besorgte Mutter in A. Sie müssen von Anfang an bestimmen, welche Korrespondenzen gepflegt werden und innerhalb welchen Zeiträumen dieselben erledigt werden dürfen. Auch die bei den Mädchen vielfach beliebte, so gänzlich wahl- und zwecklose Kartenschreiberei ist verdrängte Zeit und verdrängtes Geld. Ein seriöser und geordneter Briefwechsel dagegen, wo ein richtiger und ernsthafter Gedankenaustausch stattfindet, ist ein treffliches Bildungsmittel.

Frau J. K. in G. Es ist weitaus besser, die Nacht zur Pflege in zwei Hälften zu teilen, damit die pflegende Person mit völlig wachen Sinnen ihres Amtes warten kann und jeden Augenblick zur Hand ist, wenn etwas gethan werden muß. Auch die Ruhehälfte kann auf diese Weise uneingeschränkt genossen werden, denn die Mühseligkeit, daß der Kranke während der Zeit in aufmerksamer und gewissenhafter Pflege liege, läßt einen tiefen und darum entlastenden und erquickenden Schlaf ermöglichen. Drei Stunden berechtigten und sorglosen Schlafes nügen mehr als eine dreimal so lange Zeit, die man ängstlich eines Rufes geduldig im Bette sich hinlegen kann. — Die Erfrischungen, welche die Wärterin während der Nachtwache zu sich nimmt, dürfen nicht im Krankenzimmer zubereitet oder genossen werden, das soll in einem anstößigen Raum oder in der Küche geschehen. Peinlichste Reinheit der Luft und aller im

Krankenzimmer sich befindenden Dinge ist erstes Gebot bei der Krankenpflege.



Die wahre Eleganz einer Frau erkennt man nicht nur an ihrer Toilette, sondern auch an den Parfums, die sie verwendet. Unsere hübschen Künstlerinnen benutzen daher längst ausschließlich die weltbekannte **Crème, Poudre de riz und Seife à la Crème Simon**. Man verlange den Namen des Erfinders **J. Simon**. [2136]



Neuheit Neuheit

Bocol

Mund- und Gurgelwasser in trockener Form.

Ausgiebiger und sparsamer, daher billiger als andere Mund- und Zahnpflegemittel.

Preis per Flasche 2 Fr. für mindestens 200 Mundspülungen.

In allen Apotheken, Drogerien und Parfümeriegeschäften.

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, müssen eine Frankaturmarke beilegen.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens zu Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Violonnetten beigelegt.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht betagt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Schriftlichen Ansuchen wegen muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenbesuchern fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Ein konfirmiertes Mädchen braver Eltern, gesund und willig, findet Stelle zum Anlernen in einem guten Haushalt. Lohnvereinbarung nach der Probezeit. Nur gut Beleidete wollen sich melden unter Angabe von Referenzen und der näheren Verhältnisse. Anfragen unter Chiffre 2379 befördert die Exped. [2379]

Ein junges, gut erzogenes Mädchen, dessen Verhältnisse den Besuch einer Haushaltungsschule nicht ermöglichen, und welches sich zum selbständigen Dienstmädchen ausbilden will, findet zu diesem Zweck passende Stelle. Je nach Umständen und Leistungen erhält die Lehrtöchter eine angemessene Gratifikation. Offerten mit genauen Angaben der Verhältnisse und Empfehlungen achtbarer Personen übermitteln die Exped. [LV 2378]

Gesucht per Monat Mai eine anständige Tochter aus achtbarer Familie (Protestantin) als Haushaltshilfskraft in eine kleine Familie. Bei guten Kenntnissen in den Hausarbeiten und im Kochen wird guter Lohn zugesichert. Angenehmes Familienleben. Offerten mit Zeugnissen oder Angabe von Referenzen befördert die Expedition. [2408]

Zu verkaufen:

Eine feine Studentepension zu sehr günstigen Bedingungen in Zürich. [2407]

In einem wohlgelegenen Städtchen am Genfersee wünscht eine Familie junge Mädchen zur Erlernung der französischen Sprache bei sich aufzunehmen. Referenz: Frl. Jetter, Margarethenstr. 75, Basel. Adr.: Herr Alexander Rosset, Villeneuve (Waadt). [2384]

Töchter

finden gründlichen Unterricht in der französischen Sprache, Familienleben bei mütterlicher Pflege, Handarbeiten, sehr gesunde Lage. Beste Referenzen. Bescheidene Preise.

Mme. Chiffelle-Krieg
Lignières, Ct. Neuchâtel. [2389]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch, wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

Haushaltungsschule

Gemeindestrasse 11 Zürich Gemeindestrasse 11

Gegründet von der Sektion Zürich des Schweiz. Gem. Frauenvereins.

Besteingerichtetes Haus mit vorzüglicher Organisation. Ausbildung junger Töchter in allen Zweigen der Hauswirtschaft, namentlich im Kochen. Beginn des Sommerkurses Mitte Mai. Dauer 5 Monate. Prospekte durch die Vorsteherin Frl. H. Gwalter. [2405]

SCHUTZ-MARKE.

Kaiser-Borax

SEIFE

Die beliebte Kaiser-Borax-Seife (mit herrlichem Veilchen-Duft) ist unübertroffen als Verschönerungsmittel für die Haut, macht dieselbe zart, rein und weis. Preis 75 cts.
Vorrätig in den Niederlagen von Kaiser-Borax.

Wie erwirbt man wahre Schönheit?

In 10-14 Tagen einen blendend reinen, rosigen Teint! Durch mein ganz eigenartiges Verfahren zur rationellen Pflege der Haut werden alle Teintfehler, wie Sommersprossen, Mitesser, Säuren, Falten, rauhe, spröde Haut, gelber, fleckiger Teint, Pockennarben etc. radikal für immer beseitigt.

Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit! Keine Berufsstörung! Preis meines Mittels Fr. 4. 75.

Dazu gratis Broschüre: „Die moderne Schönheitspflege.“ Versandt überallhin diskret geg. Nachn. oder Einsend. in Briefmarken.

Goldene Medaille: Paris 1902, London 1902. [2397]

Frau K. Schenke, Institut für Schönheitspflege, Zürich, Bahnhofstrasse 60.

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum konserviert und aufrichtet. Wischen und Blochen fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in folgenden Depôts:

Baden: L. Zander, Apotheke.
Basel: Fr. Frey zum Eichhorn.
Bern: Hans Wagner, Drog. z. Gerberberg.
Burgdorf: Ed. Zbinden zur alten Post.
Chaux-de-Fonds: Droguerie neuchâtoise.
St. Gallen: Schlatter & Co.
Winterthur: C. Ernst z. Schneeburg.
Zürich: H. Volkart & Co., Marktgassee.
A. von Büren, Linthescherplatz.

Frauenfeld: Handschin & Comp.
Horgen: J. Staub.
Luzern: Disler & Reinhardt.
Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [2396]

Katholisches Töchter-Institut

Faubourg du Grêt 21 [2497]

NEUCHÂTEL.

Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin oder an das katholische Pfarramt. Eintritt zu jeder Zeit. (H 413 N)

Töchter-Pensionat „Lauguedoc“

— Lausanne. —

Sprachen, Wissenschaften, Musik, Malen, Garten, Tennis, herrliche Lage. Auf Wunsch Anleitung im Haushalt. 1a Referenzen. Jährlicher Pensionspreis 1000 Fr. [2438]

B. Pellaton.

Misses Hull

nehmen in ihrer Villa in Sutton Scotney einige junge Mädchen auf, welche die englische Sprache gründl. zu erlernen wünschen. Beste Referenzen. Mässige Preise. Coldharbour, Sutton Scotney bei Winchester, Engl.

Pension famille.

Bei einem Landwirt würde man vier Knaben aufnehmen, welche die franz. Sprache zu erlernen wünschen. Gelegenheit, die Sekundarschule des Dorfes zu besuchen. Gute Pflege, gute Nahrung bei bescheidenem Pensionspreis. Gute Referenzen. [2435]

Sich wenden an Eugène Troyon-Müller, agriculteur, Colombier (Neuchâtel).

**Trybol**

Schweiz. Kräutermundwasser

Preis per Flacon Fr. 1. 50.

(Zug 8 St.) Ueberall erhältlich. [2404]

Baumwolltücher

ausgesuchte prima Qualitäten werden stückweise ca. 30 Meter zu niedrigsten Engros-Preisen geliefert vom Fabrikager Jacques Becker, Ennenda, Glarus. Muster franco zu Diensten. [2043]

Man verlange Broschüre

Sanatogen

Hochbedeutendes Kräftigungsmittel für Kranke, Nervöse, Schwächliche.

verschafft

Lebensfreudigkeit Schlaf und Esslust

Man verlange Broschüre

1324]

Vertretung für die Schweiz: E. Nadolny, Basel.

Die A.-G. vormals
J. Spörri
— ZÜRICH —

bittet die verehrten Damen, keinen Einkauf zu
machen, ohne vorher von unserer aussergewöhn-
lich reichen Collection

Seidenstoff, Wollstoff, Baumwollstoff

Einsicht genommen zu haben. [2411

Muster und Modebilder auf Verlangen umgehend.

Neuchâtel, Mlle Balmer

4, rue du Concert [2398
institutrice diplômée, reçoit chez elle un
nombre très limité de jeunes filles. Ex-
cellentes leçons et soins affectueux sont as-
surés. Référ. et prosp. à disposition. (H 825 N)

Neuchâtel.

Pensionat de jeunes filles. Nombre
limité. Etude complète de la langue
française. Education soignée. Vie
de famille. Prospectus et références
à disposition. S'adresser à **Mettes
Duvanel-Lenk**, Serre 2. (H 569 N) [2370

Institution de
jeunes gens
Dr. Hummer
Lausanne-Ouchy.

Langues modernes. Branches
commerciales. Prép. p. ex. Splen-
dide situation au lac. Excellentes
références. Prosp. et renseign. à
dispos. [2343

Töchter-Pensionat
Lausanne, Riant Rive
— Mies Copt. —

Ausbildung in Sprachen, Musik, Malen,
Handarbeiten. Familienleben. Herrliche
Lage. Sommeraufenthalt im Gebirge.
Prospekt und beste Referenzen. [2302

Knaben-Pensionat
Müller-Thiébaud
in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der
französischen Sprache. Englisch, Ita-
lienisch, Handelsfächer. Vorbereitung
auf das Postexamen. Sorgfältige Ueber-
wachung und Familienleben. Vor-
zügliche Referenzen. Prospekte auf Ver-
langen. [2371

Eltern

welche wün-
schen, ihre
Kinder einem
guten Berufe
zu widmen,
brauchen die-
selben nur in
das **Instit-**
ut Jomini i. Payerne (Kt. Waadt)
zu plazieren, welches sie speziell für die
Banken, den Handel und die Industrie,
sowie auch auf den Post-, Telegraphen-
und Eisenbahndienst vorbereiten wird.
Französisch gründlich, Italienisch, Eng-
lisch, Musik, wenn es gewünscht wird.
Sehr mässige Preise. 1000 Referenzen.
7 diplomierte Lehrer. Beständige Ueber-
wachung, reichliche Nahrung. Dieses In-
stitut ist das bekannteste der franz.
Schweiz für schnelle und vortreffliche
Erlernung der franz. Sprache. 36-jähriger
Erfolg und Gelingen bei den Examen.
Verlangen Sie den Prospektus. [2320

Kaufet
KNORR'S
Suppen & Hafermehl

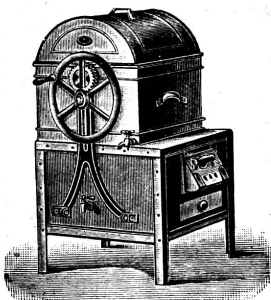
[2431

Koch- & Haushaltungsschule
Gesundheitsstation
Schloss Ralligen am Chunersee.
Prospekt d. Christen, Bern (Schweiz)



(OH 191) Nächste Kurse von 1/4 bis 1/2 Jahr. Schulgeld 250 Fr. bis 600 Fr. [2427

Die beste und einzige Waschmaschine



die wirklich eine komplette und auch trans-
portable Wascheinrichtung ist, wird seit
17 Jahren erstellt von der

Fabrik für Wasch- und Tröckne-Anlagen
J. DÜNNER
in Schönbühl bei Bern.

Diese Maschine hat eine **Feuerung** und wird
damit die Wäsche gekocht, durch das Drehen total
gewaschen und liefert auch genügend kochendes
Wasser zum Läutern derselben. Inhalt der Maschine
für Private 10—12 Leintücher oder 16 Hemden.

Kochzeit 30 Minuten.

Mindestens 50 % Ersparnis an Zeit und Brennmaterial.

Leistungsangaben, durch Hunderte von Zeugnissen erhärtet, werden garantiert.

Waschmaschinen, Auswindmaschinen für Wasser-
betrieb, Tröckne-Anlagen für Private, Hotels und Anstalten.
Zeichnungen und Prospekte zu Diensten. [2369



[2352

= Keine tüchtige Hausfrau =

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von **Wizemann's**
feinster Palmbutter erzielt werden! Alle damit bereiteten Speisen werden von
schönstem Ansehen und tadelloso feinem Geschmack und sind selbst für **schwache**
Magen gut bekömmlich; ausserdem ca. 50 % **Ersparnis gegen Kuhbutter**!

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2 1/2 Kg. zu Fr. 4.40,
4 1/2 Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger [1570

R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.

Familien-
Monogramm - Album

532 Monogramme.
Sämtliche Buchstabenverbindungen.
— Preis incl. Porto 50 Cts. —

Vierzig

Kreuzstichmuster

Dreifarbigter Druck. — 16 Tafeln.
Reizende Mustervorlagen in
leichtverständlicher Zeichnung.

— Preis incl. Porto 55 Cts. —

Zu beziehen von der
Exped. d. Schw. Familien-Wochenblattes

(Th. Schröter) [2441

Zürich I, obere Zäune 12.

Reform-Beinkleider
und

Rock-Beinkleider

für Damen, auch für Sport geeignet, in Che-
viot, Loden, Tuch, Cattle etc. empfiehlt nach
eigenem, vorzüglich bewährtem Schnitt

Marie Hefti

Hauptstrasse **GLARUS.**
Auf Wunsch liefert auch nur die Stoffe.



[2376

Töchter-Pension.

Guten französischen Unterricht. Musik.
Malarbeiten. Familienleben. Milch-Kur.
Vorzügliche Referenzen. Prospekt auf Ver-
langen. Preis 600 Fr. per Jahr. [2381

Me. Jaquemot, successeur de Me. Odier-Grellet
Boudry, Neuchâtel.

Für junge Mädchen.

Gründliche Erlernung der franzö-
sischen Sprache, Näh- und Handarbeitskurse,
Einführung in d. Haushaltung, Buch-
haltung. Preis 500 Fr. Vorzügliche Re-
ferenzen. Sich zu wenden an **Mme.
F. Clere, La Forestière, Baumes,**
Kanton Waadt. [2339

Madame VITTOZ

Montreux

sucht junge Töchter

zur Erlernung der **Weiss-**
waren-Anfertigung. Unterricht
im Französischen und in der Buchhal-
tung durch Herrn Vittoz, Lehrer. Piano
zur Verfügung. Referenzen in der deut-
schen Schweiz. [2388

Etwas Neues vom Ohr.

Ein aufmerksamer englischer Beobachter, der zahlreiche Ohren seiner Landsleute geprüft hat, ist zu der überraschenden Feststellung gekommen, daß das Ohr während der letzten Jahrzehnte des Lebens weiterwächst und daß es bis zu dem Tode damit nicht aufhört. Wenn man sich die Mühe gibt, seine Aufmerksamkeit in einer Menge z. B. in der Kirche, auf die Ohren zu richten, so wird man bemerken, daß die älteren Personen viel größere Ohren haben, als die

jugen; eine Frau, die im Alter von 20 Jahren kleine Ohren hat, wird bei 40 Jahren Ohren von mittlerer Größe und bei 60 ganz ansehnliche Ohren haben. Warum die Ohren das ganze Leben hindurch wachsen, während dies bei der Nase nicht der Fall ist, das ist ein Geheimnis. Auch mehrere andere Bemerkungen bezüglich der Ohren sind sehr interessant. Die Gestalt der Ohren wird durch Vererbung übertragen. Jedes Ohr pflanzt sich sozusagen von dem Vater auf den Sohn, von Generation zu Generation fort. Gelehrte,

die über Verbrecher Forschungen angestellt haben, behaupten, daß diese ganz besonders gebildete Ohren haben, die ein Sachverständiger ohne Mühe herausfinden kann. Es gibt schließlich wahrscheinlich keinen Menschen in der Welt, der ein Paar vollkommen gleichgebildete Ohren hätte. Bei den meisten Menschen sind die Ohren merklich von einander verschieden, und zwar nicht nur in ihrer Gestalt, sondern auch in ihrer Größe. Oft sitzen sie sogar nicht in derselben Art am Kopfe.

Kaum jemals ist in den letzten Jahrzehnten über irgend ein industrielles Erzeugnis von der Wissenschaft und von berühmten und hervorragenden Persönlichkeiten so übereinstimmend geurteilt worden, wie über Odol und dessen vorzüglichen Eigenschaften. Indem wir für diese zugleich sachlichen und liebenswürdigen Anerkennungen auch an dieser Stelle unsern Dank aussprechen, gestatten wir uns, eine kleine Auslese aus der grossen Anzahl von Urteilen und Zuschriften zu ver-

öffentlichen. Man wird daraus die Ueberzeugung gewinnen:

1. dass Odol als dasjenige Mundwasser angesehen werden muss, welches die heutigen Anforderungen der Wissenschaft in Bezug auf die Zahnhygiene am vollkommensten erfüllt.
2. dass Odol in allen Kreisen, selbst in den höchsten, wegen seines köstlichen Geschmacks mit besonderer Vorliebe benutzt wird.



Adelina Patti, die Sängerin beider Welten, wie Heine sagen würde, wurde viele Jahre hindurch als unbestrittene Königin des Gesanges gefeiert. Sie ist wohl zweifellos das grösste Gesangsphänomen, das je gelebt hat. Ebenso wunderbar wie ihre Stimme ist ihre Kunst, sich jung zu erhalten. Diese Kunst besteht übrigens in nichts anderem, als in einer systematischen Körperpflege. Es ist deshalb doppelt interessant, zu erfahren, was diese grosse Lebenskünstlerin für die Pflege ihrer Zähne benutzt. Sie schreibt:

„Es gereicht mir zum Vergnügen, Ihnen sagen zu können, dass ich Odol ganz ausgezeichnet und erfrischend finde.“

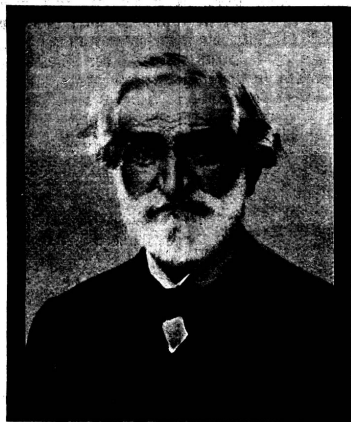
Tina di Lorenzo ist neben der Duse die gefeiertste dramatische Künstlerin des heutigen Italiens. Zu ihrer hervorragenden schauspielerischen Begabung kommt noch ihre geradezu blendende Schönheit. Sie ist glückliche Gattin und Mutter und steht an der Spitze einer der angesehensten Schauspiel-Compagnien Italiens. Tina di Lorenzo lässt sich folgendermassen über Odol aus:

„Odol ist ein wirklich köstliches Desinfektionsmittel für den Mund.“



Pietro Mascagni's „Cavalleria rusticana“ bedeutet einen künstlerischen Erfolg, der in der gesamten Musik- und Theaterwelt einfach beispiellos dasteht. Einen ähnlichen Riesenerfolg hat bekanntlich auf dem Gebiete der praktischen Hygiene das Odol erzielt. Mascagni, dem eine hygienische Körperpflege über alles geht, schreibt über Odol:

„Odol ist das Ideal eines Mundwassers. Ich gebrauche es täglich und stehe nicht an, zu erklären, dass ich nichts gefunden habe, was heilsamer und besser für den Mund wäre.“



Giuseppe Verdi, der Abgott der Italiener, dessen Name auf dem ganzen Erdball mit Verehrung genannt wird, und der bis ins höchste Alter hinein sich lebensfrisch zu erhalten verstand, hat einen seiner letzten Briefe, die er während seines langen Lebens geschrieben, den Vorzügen des Odols gewidmet. Giuseppe Verdi schreibt:

„Odol ist wirklich eine wundervolle Erfindung und ich gebrauche es täglich.“



Der grösste und klangvollste Name in der modernen Musik ist unbestritten der Name Richard Wagner. In seinem Sohne Sigfried Wagner ist ihm ein würdiger Geistes-Erbe entstanden. Sigfried Wagner hat sich nicht nur selbst als schöpferischer Musiker von hoher Begabung wirkungsvoll betätigt, sondern er hat auch bewiesen, dass er es versteht, die Traditionen des gewaltigen Dichter-Komponisten würdig aufrecht zu erhalten. Er hat, in Gemeinschaft mit seiner hervorragenden, genialen Mutter, Bayreuth zu einem Mekka der musikalischen Welt gemacht, wohin immer wieder Tausende u. Abertausende begeistert pilgern, um an der altberühmten Kultstätte selbst die Weihe der Musikoffenbarungen des unsterblichen Meisters zu empfangen. **Sigfried Wagner** schreibt: „Ich bestätige sehr gern alles das, was von allen Seiten zum Lobe des Odols gesagt wird.“

Adelaide Ristori, die in den fünfziger Jahren als erste Tragödin das Theater der ganzen Welt beherrschte und einen internationalen Ruf genoss, wie er seitdem keiner Künstler-Persönlichkeit wieder zu teil geworden ist, schreibt über Odol:

„Es macht mir Vergnügen zu sagen, dass ich mich des Odols bedient habe. Ich habe gefunden, dass es einen ausserordentlich angenehmen Geschmack besitzt und ein Gefühl von Frische im Munde zurücklässt. Ich gebrauche es sehr gern.“



Ada Negri, die geniale italienische Dichterin, die „Sängerin des Mitleids“, wie man sie nennen könnte, und die auch in Deutschland zahlreiche begeisterte Anhänger und Verehrer hat, sagt über Odol:

„Ich habe Odol versucht und dabei gefunden, dass es ein äusserst vorzügliches Desinfektionsmittel für Mund und Zähne ist.“

Man begreife das enorm Wichtige der ganz eigenartigen Wirkungsweise des Odols wohl: während also alle übrigen Mund- und Zahnreinigungsmittel nur während der wenigen Momente des Reinigens wirken können, wirkt das Odol **stundenlang** antiseptisch nach, noch lange nachdem man sich die Zähne geputzt hat. **Odol** saugt sich in die hohlen Zähne und in die Zahnfleischschleimhäute ein, imprägniert dieselben gewissermassen, und dieser so zurückbleibende antiseptische Vorrat ist es, der **stundenlang** nachwirkt. Durch diese merkwürdige Eigentümlichkeit des Odols wird die **sichere Asepsis** (Freisein von Fäulnis und Gährung) des Mundes und somit das Gesundbleiben der Zähne erzielt.

Preis: 1/4 Originalflasche Fr. 2.50, 1/2 Flasche Fr. 1.50.

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittels kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme * rasche Hebung der körperlichen Kräfte * Stärkung des Gesamt-Nervensystems.
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Ueberall erhältlich.

[2178]

Blousen

(auch für starke Damen)

Façon-Blouse von Fr. 4.50 an

in weiss, schwarz und farbig, in Seide, Wolle.

Volles, Leinen, Ajours, Phantasie, in moder-

nen, schönsten und reichhaltigsten Auswahlen

und in allen möglichen Preislagen. [2413]

Modehaus Oettinger & Co., Zürich.

H. Brühlmann - Kuggenberger
Winterthur.

Feine Rahmenschuhe
System Handarbeit
Schnürschuhe, hohe

FÜR DAMEN No. 36-42
Russisch Kalbleder Fr. 11. —
Box Calf 12. —
Chevreau 13. 50

FÜR HERREN No. 40-47
Kalbleder Fr. 14. —
Box Calf 15. 50
Chevreau 16. —

Illustrirte Cataloge gratis
UNTER 300 DIV. ARTIKEL
Versand gegen Nachnahme
Umlaufsch. sofort franco.

(H 1000 J)

[2383]

Knaben-Institut * Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Referenzen von mehr als 1600 ehemaligen Zöglingen. [2285]

Direktor: N. Quinche, B. Zelter.

Biscuits

unübertroffene Qualitäten.

Ueber

150 Sorten.

Stets

Neuheiten

z. Z. besonders beliebt:

Dollar, Helvetia,
Nice, Venezia, Kongo.

Dessert-Mandeln, Suprême.

Alle Sorten Waffeln

gemischte Biscuits etc. [2409]

In jedem bessern Magazin d. Lebensmittelbranche erhältlich.



Bevor Sie eine Waschmaschine kaufen, probieren Sie die

Coburger.

Ueber 3000 Stück in der Schweiz in Betrieb, worüber die besten Zeugnisse. Maschinen für Hand- und Kraftbetrieb. Prospekte und Probe-Maschinen zur Verfügung. [2400]

Generalvertretung für die Schweiz:

Frau Germann, Bonstetten (Zürich).

Ia. Wringer- und Ausschwingmaschinen.

Schlafzimmer

mit grossen guten, vollständigen Betten Haarmatratzen, Feder- und Flaumzeug, von Fr. 550—1200 und mehr, mit Garantie. Ich mache extra aufmerksam, dass für die verlangte Preislage das denkbar Beste geleistet wird, was anderwärts kaum erreicht werden kann. Eigenes Atelier für Polstermöbel und Dekoration. Versand durch die ganze Schweiz. Abwechslungsreiches enormes Lager. [2065]

A. Dinser, seit 34 Jahren Schmiedgasse 15, L. „Pelikan“, St. Gallen.

Damen-, Herren-, Knaben-



Bestes Spezialgeschäft der Schweiz. Grosse Auswahl i. Nouveautés. Verkauf meterweises.

Fertige Costümes. Massanfertigung.

Muster und Modelbilder franko. [2348]

Gestickte Tüll-Vorhänge

2373] und Stickereien versendet

J. Engeli, Broderies, St. Gallen

UM SCHLANK ZU WERDEN

ohne der Gesundheit zu schaden, bediene „Pilules Apollo“ auf Basis von Meerespflanzen (man sich der Bergesgipfel von Paris) Artlichen Autoritäten für gut befunden. Diese leicht zu befolgende Behandlung vertreibt übermässigen Embonpoint unfehlbar in kurzer Zeit und sichert die Heilung von Fettleibigkeit in viel Geschlecht, Flacon mit 12 Kapseln fr. 6.35 franko. Gegen Nachnahme fr. 6.75. — J. Ratis, Apotheker, 5, Passage Verdun, Paris. — Depot in Genf: Droguerie Carlier & Joris, 12, Rue du Marché.



(H 1343 X)

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodania)

Ct. Appenzell A.-Rh.

L.-Arzt F. Spengler

pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Dr. Wander's Malzextrakte

36-jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36-jähriger Erfolg. Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut. Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel. Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet. Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung. Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentlich leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel. [2232]

Preis

Fr. 1.40

1.40

2. —

1.50

2. —